



ÖkoVision

Förderupdate Energieeffizienz und CO₂-Reduzierung

Team

ÖkoVision GmbH

Wir von ÖkoVision sind ein Team aus Energieberatern und Ingenieuren mit Sitz in Nordhessen und München.

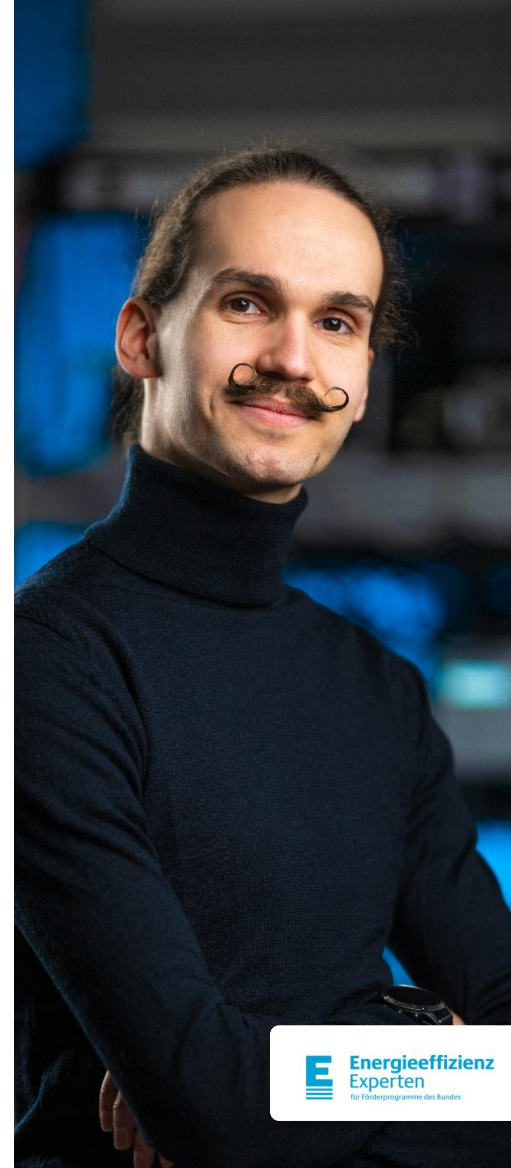
Projektstart: Oktober 2021

Gründung: März 2023

Uni-Bezug: **UNI KASSEL
VERSITÄT**

Kompetenzen:

- Staatlich geprüfte Energie-Effizienz-Experten
- Akkreditiert bei dena und RKW Hessen
- Berufserfahrungen in Vertrieb und Forschung
- Dozenten bei Hessian.AI



Alexander Bock
Technische Leitung
Physiker



Mara Libralon
Projektumsetzung
Umweltingenieurin



Jonas Meister
Kaufmännische Leitung
Volkswirt

Energieberatung

Bundesförderung für Energieberatung für Nichtwohngebäude,
Anlagen und Systeme (EBN):

- Energieaudits nach DIN EN 16237
- Energieberatung nach DIN V 18599
- Contracting-Orientierungsberatung (ab Oktober 2024)

Transformationspläne (CO₂-Neutralität)

PIUS-Beratung

Fachplanung und Baubegleitung

Fördermittelbeantragung

Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG):

- Gebäudehülle (Dämmung, Fenster, Wärmeschutz, ...)
- Anlagentechnik (Lüftung, Heizung, LED, ...)

Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft (EEW):

- Querschnittstechnologien
- Prozesswärme
- Energiemanagementsysteme
- Anlagen- und Prozessoptimierung
- Elektrifizierung

Förderprogramm für gewerbliche Kälte- und Klimaanlage

PIUS Zuschuss / Invest

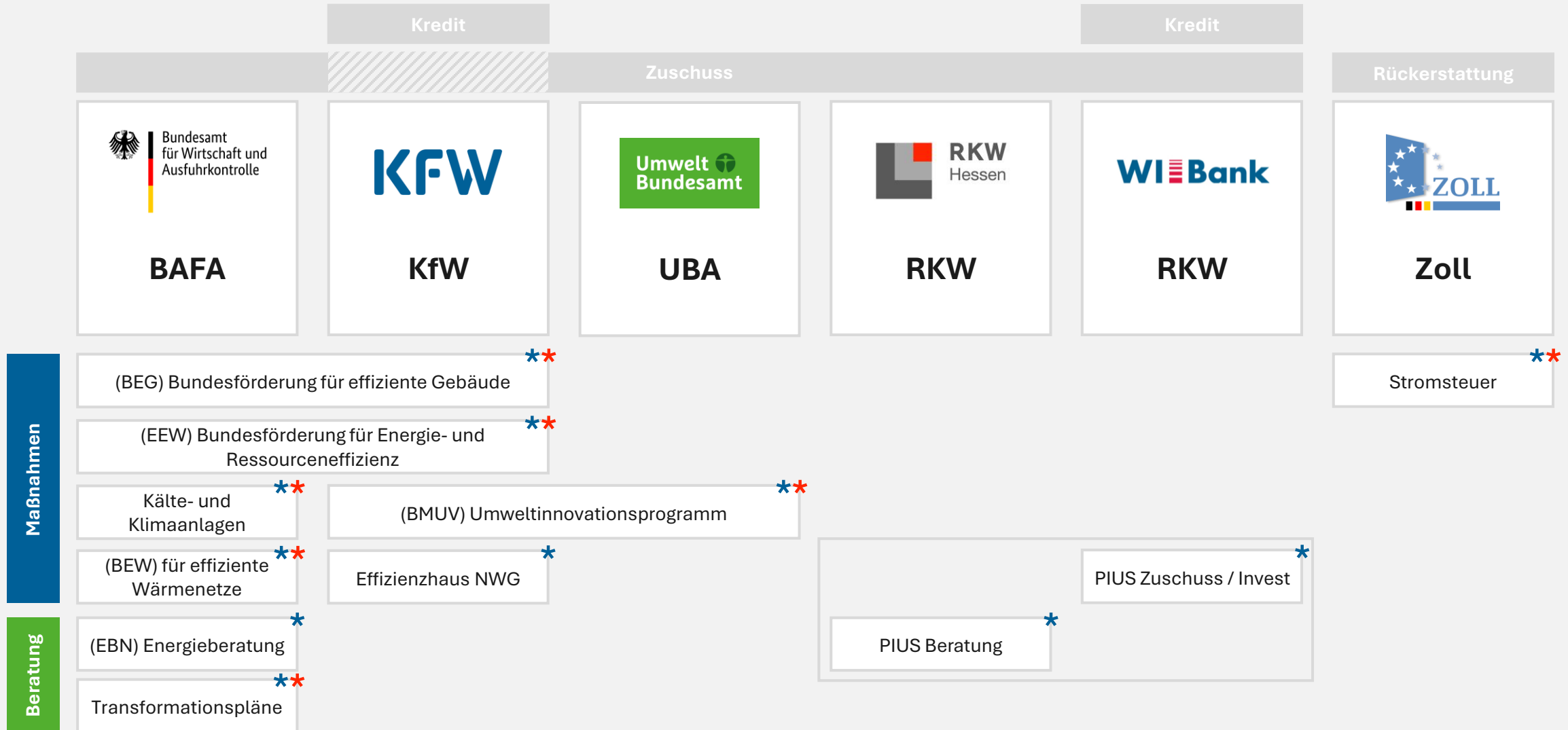
Steuerentlastung für Unternehmen nach §9b StromStG

Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)

Umweltinnovationsprogramm (BMUV)

KfW 263, 299

Die Fördermittelträger



A worker wearing a yellow hard hat and safety glasses is focused on adjusting a component of a large, complex industrial machine. The machine features various pipes, valves, and a large circular flange. The background is a blurred industrial environment with yellow overhead cranes and other machinery, suggesting a factory or manufacturing plant. The lighting is industrial, with some bright spots and a generally dim, blue-toned atmosphere.

**Was lässt sich denn jetzt
wie fördern?**

EEW Modul 1: (25, 20, --)%, max. 200k€

- Hocheffiziente elektrische **Motoren und Antriebe**
- Hocheffiziente elektrisch angetriebene **Pumpen** zum Transport von Flüssigkeiten
- Hocheffiziente **Ventilatoren**
- Hocheffiziente **Drucklufterzeuger** sowie deren übergeordnete Steuerung
- Wärmeübertrager zur Abwärmenutzung
- Thermische Isolierung / Wärmedämmung für Bestandsanlagen

EEW Modul 2: (60, 50, 40)%, max. 20M€

- Solarkollektoranlagen zur direkten Gewinnung von Wärme aus Sonnenstrahlung
- **Wärmepumpen**
- Geothermieranlagen

EEW Modul 2: (40, 30, 20)%, max. 20M€

- Biomasseanlagen
- KWK-Anlagen

EEW Modul 3: (45, 35, 22)%, max. 20M€

- **Energiemanagementsoftware nach DIN ISO 50001**
- Mess-, Steuer- und Regelungstechnik

EEW Modul 4 (Basis): (15, 10, --)%, max. 20M€

- **Elektrisch betriebene Flurförderfahrzeuge**
- Servo-elektrisch betriebene Spritzgießmaschinen
- Komponenten zur Optimierung von Biogas-Anlagen
- Lackierkabinen
- Wasserstrahlschneidanlagen
- **Laserschneider**
- Filtertürme zur dezentralen Prozessluftaufbereitung
- **Elektrisch betriebene Backöfen**
- Werkzeugmaschinen
- Pelletpressen, Brikettierpressen
- Geschirrspülmaschinen mit Wärmerückgewinnung oder Wärmepumpe
- Kinoprojektoren
- **Elektrische Schweißgeräte**
- Kühlmöbel für Lebensmittel
- Solarien

EEW Modul 4 (Premium): (45, 35, 25)%, max. 20M€

- **Weitestgehend technologieoffen**
- Prozess- und Verfahrensumstellungen
- Erschließung und **Nutzung von Prozessabwärme**
- Energie- und/oder Ressourcen-effiziente Bereitstellung von Prozesswärme oder –kälte
- Vermeidung von Energie- und/oder Ressourcenverlusten in Produktionsprozessen
- **Elektrifizierung von Prozessen**

EEW Modul 6: (33, --, --)%, max. 200k€

- Elektrifizierung, z.B.
 - Allgemein: Prozesswärmeerzeuger
 - (Beispiel: Ein mit Erdgas betriebener Wärmeerzeuger wird durch eine elektrisch zu betreibende Wärmepumpe ausgetauscht.)
 - Bäckereien: elektrisch zu betreibende Öfen
 - Logistik: elektrisch zu betreibende Gabelstapler
 - Wäschereien: Waschmaschinen
 - Gastronomie: Fritteusen, Öfen, Geschirrspüler
 - Brauereien: Maische- oder Gärbehälter
 - Käsereien: Reifekammern
 - Metallverarbeitung: Härteöfen oder Galvanikanlagen

Kälte- und Klimaanlage: [zum Förderkalkulator](#)

- Installation der Kälteerzeugungseinheit von stationären Kälte- und Klimaanlage und von Rückkühlssystemen sowie zugehörige Rohrleitungen
- Installation von stationären Wärmepumpen zur Abwärmenutzung
- Nachrüstung von Trockenkühlern als Vor- oder Freikühler
- Effizienz-Umrüstung von Kleinanlagen

PIUS Invest: (30-40, 30-40, --)%, max. 500k€

- **Weitestgehend technologieoffen**
- **Photovoltaikanlagen** in Eigennutzung mit Prozessinnovationszusammenhang

BEG (allgemein): 15%, max. 75€/m²

- **Dämmung der Gebäudehülle**
 - Außenwände
 - Dachflächen
 - Geschossdecken
 - Bodenflächen
 - Erneuerung / Aufbereitung von Vorhangfassaden
- Erneuerung, Ersatz oder erstmaliger Einbau von **Fenstern, Außentüren** und –toren
- Sonnenschutzeinrichtungen mit optimierter Tageslichtversorgung
- Einbau, Austausch oder Optimierung **raumluftechnischer Anlagen** inklusive Wärme- / Kälterückgewinnung
- Einbau von Mess-, Steuer- und Regelungstechnik zur Realisierung eines Gebäudeautomatisierungsgrades (min. Klasse B)
- Kältetechnik zur Raumkühlung
- Einbau energieeffizienter **Innenbeleuchtungssysteme (LED)**
- der hydraulische Abgleich
- Heizungspumpen
- Dämmung von Rohrleitungen
- Einbau von Flächenheizungen
- Wärmespeicher
- Einbau von elektrostatischer Staubabscheidung
- Katalytische Nachverbrennung
- Systeme vollautomatischer Verbrennungsregelung
- Maßnahmen zur Emissionsminderung von Biomasseheizungen. 50%, max. 75k€
- Errichtung, Umbau oder Erweiterung eines Gebäudenetzes oder Anschluss an ein solches. Min. 30%

BEW: 40%, max. 100M€

- Neubau von Wärmenetzen mit hohen Anteilen erneuerbaren Energien sowie die Dekarbonisierung von bestehenden Netzen

BMUV: (30, 30, 20)%, max. 7,5M€

- Erstmalige Anschaffung einer großtechnischen Anlagen mit Demonstrationscharakter

Stromsteuerrückerstattung: 20€/MWh

- Für produzierende Unternehmen in Abschnitt C, D, E, F der Klassifikation der Wirtschaftszweige von 2003

KfW 263: 5% bis 35%, max. 10M€ Kredit

- Sanierung oder Kauf eines frisch sanierten NWG auf min. KfW Effizienzhaus 70

KfW 299: Max. 15M€ Kredit

- Neubau eines NWG mit min. KfW Effizienzhaus 40

Transformationsplan: (60, 50, 40)%, max. 90k€

Energieaudit: (80, 80, --)%, max. 6k€

Energieberatung: (80, 80, --)%, max. 8k€

Contracting Beratung: (80, 80, --)%, max. 10k€

PIUS Beratung: (50, 50, --)%, max. 650€/d

Fachplanung / Baubegleitung: meist 50%

Was wird gefördert?

Energieeffiziente Anlagen und Systeme.

Wer wird gefördert?

Unternehmen, jedoch größenabhängig je nach Fördermodul.

Wie wird gefördert?

Entweder als Zuschuss übers BAFA oder als Kredit über die KfW.

Kombinierbar mit:

Link zur Website:

https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Energieeffizienz_und_Prozesswaerme/energieeffizienz_und_prozesswaerme_node.html

Kontakt:

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Referat 513 – Energieeffizienz in der Wirtschaft

Tel.: 06196 908-1883

Montag & Mittwoch: 13:00 Uhr – 15:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag & Freitag: 9:00 Uhr – 11:00 Uhr

Mail: eev@bafa.bund.de

 EEW

Bundesförderung für Energie und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft

Was wird gefördert?

Energieeffiziente Maßnahmen an der Gebäudehülle oder gebäudebezogenen Anlagentechnik.

Wer wird gefördert?

Unternehmen jeder Größe.

Wie wird gefördert?

Als Zuschuss über das BAFA

Kombinierbar mit:

Link zur Website:

https://www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente_Gebaeude/Sanierung_Nichtwohngebaeude/sanierung_nichtwohngebaeude_node.html

Kontakt:

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Referate 611 – 616, 621 und 622

Tel.: 06196 908-1625

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mail: beg@bafa.bund.de (für allgemeine Fragen)

beg-beraternetzwerk@bafa.bund.de (für Fachfragen)

 BEG

Bundesförderung für effiziente Gebäude



Was wird gefördert?

Gefördert werden Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz an stationären Kälte- und Klimaanlage, die mit nicht-halogenierten Kältemitteln betrieben werden. Dazu zählt auch die Installation von Anlagenkomponenten (zum Beispiel für den Wärmepumpenbetrieb zur Abwärmenutzung oder von Speichern), sofern die Energieeffizienz weiter erhöht werden kann.

Wer wird gefördert?

Unternehmen jeder Größe.

Wie wird gefördert?

Als Zuschuss über das BAFA

Kombinierbar mit:

Link zur Website:

https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Klima_Kaeltetechnik/klima_kaeltetechnik_node.html

Kontakt:

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Referat 525 – Kälte- und Klimatechnik

Tel.: 06196 908-1249

Montag bis Freitag: 08:30 Uhr – 12:00 Uhr

 BEG

Förderung für gewerblich genutzte Kälte- und Klimaanlage



Was wird gefördert?

Mit der BEW wird der Neubau von Wärmenetzen mit hohen Anteilen erneuerbaren Energien sowie die Dekarbonisierung von bestehenden Netzen gefördert.

Wer wird gefördert?

Unternehmen jeder Größe.

Wie wird gefördert?

Als Zuschuss über das BAFA

Kombinierbar mit:

Link zur Website:

https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Waermenetze/Effiziente_Waermenetze/effiziente_waermenetze_node.html

Kontakt:

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Referat 514 – Energieaudit, Wärmenetze, Einsparzähler

Tel.: 06196 908-1026

Montag bis Freitag: 08:30 Uhr – 12:00 Uhr

 BEW

Bundesförderung für effiziente Wärmenetze



Was wird gefördert?

Gefördert wird der Neubau eines Nichtwohngebäudes auf KfW-Effizienzhaus Standard 40. Das Erreichen Qualitätssiegels Nachhaltiges Gebäude (QNG) erhöht den maximalen Kreditbetrag.

Wer wird gefördert?

Unternehmen jeder Größe.

Wie wird gefördert?

Kredit über KfW

Kombinierbar mit:

Link zur Website:

[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-und-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Klimafreundlicher-Neubau-%E2%80%93-Nichtwohngeb%C3%A4ude-\(299\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-und-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Klimafreundlicher-Neubau-%E2%80%93-Nichtwohngeb%C3%A4ude-(299)/)

Kontakt:

KfW

Tel.: 0800 539 9001

Montag bis Freitag: 8:00 bis 18:00 Uhr



299

Klimafreundlicher Neubau – Nichtwohngebäude

Was wird gefördert?

Gefördert wird der Kauf oder die Sanierung eines Nichtwohngebäudes auf mindestens KfW-Effizienzhaus Standard 70.

Wer wird gefördert?

Unternehmen jeder Größe.

Wie wird gefördert?

Kredit über KfW

Kombinierbar mit:

Link zur Website:

[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-und-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Bundesf%C3%B6rderung-f%C3%BCr-effiziente-Geb%C3%A4ude-Nichtwohngeb%C3%A4ude-Kredit-\(263\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-und-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Bundesf%C3%B6rderung-f%C3%BCr-effiziente-Geb%C3%A4ude-Nichtwohngeb%C3%A4ude-Kredit-(263)/)

Kontakt:

KfW

Tel.: 0800 539 9001

Montag bis Freitag: 8:00 bis 18:00 Uhr

263

Bundeshförderung für effiziente Gebäude Nichtwohngebäude – Kredit



Was wird gefördert?

Gefördert werden großtechnische Anlagen mit Demonstrationscharakter in Deutschland. Die geplante innovative Technik wird in der Branche erstmalig durch das Unternehmen angewendet oder es werden bekannte Techniken neuartig kombiniert.

Wer wird gefördert?

Gewerbliche Unternehmen und juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts. Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) werden bevorzugt gefördert.

Wie wird gefördert?

Für die Förderung stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung, entweder ein Investitionszuschuss oder ein Zinszuschuss zur Verbilligung eines Darlehens der KfW.

Kombinierbar mit:

Link zur Website:

<https://www.umweltinnovationsprogramm.de/foerderinformationen>

<https://www.umweltinnovationsprogramm.de/foerderinformationen/wie-wird-gefoerdert>

Kontakt:

Projektmanagement des UIP
im Umweltbundesamt

Tel.: 0340 21032550

Mail: pmi@uba.de

BMUV

Umweltinnovationsprogramm

Was wird gefördert?

Um eine PIUS-Invest-Zuschuss-Förderung zu erhalten, sollte Ihr Projekt durch die Umsetzung einer Prozessinnovation mindestens eines der folgenden Ziele erreichen:

- Verbesserung der Energie- und Ressourceneffizienz
- Einsparung von Wertstoffen und Etablierung von Wertstoffkreisläufen / Einsatz von innovativen Fertigungstechniken
- Speicherung von Energie / Produktion, Verteilung und Nutzung erneuerbarer Energien / Anpassung an den Klimawandel

Wer wird gefördert?

Kleine und mittlere Unternehmen KMU mit Sitz in Hessen aus den Bereichen Produktion, Handel und Dienstleistung.

Wie wird gefördert?

Zuschuss über WIBank.

Kombinierbar mit:

PIUS Invest Kredit über WIBank.

Link zur Website:

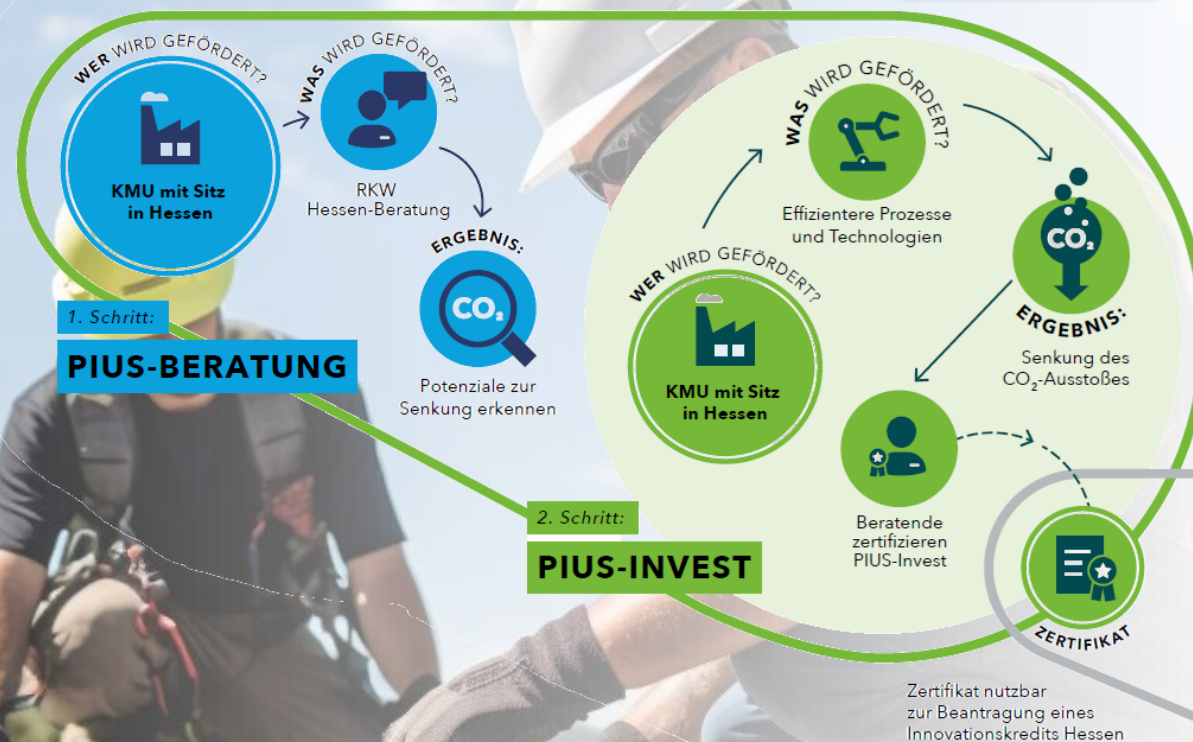
[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-und-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Bundesf%C3%B6rderung-f%C3%BCr-effiziente-Geb%C3%A4ude-Nichtwohngeb%C3%A4ude-Kredit-\(263\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Energie-und-Umwelt/F%C3%B6rderprodukte/Bundesf%C3%B6rderung-f%C3%BCr-effiziente-Geb%C3%A4ude-Nichtwohngeb%C3%A4ude-Kredit-(263)/)

Kontakt:

PIUS Impuls
Sasa Petric
RKW Hessen GmbH
06107 9659327
s.petric@rkw-hessen.de

PIUS Invest
Miriam Frenke
WIBank
0561 706 7711
miriam.frenke@wibank.de

PIUS

PIUS Zuschuss / Invest

Was wird gefördert?

Auf Antrag wird die Stromsteuer in Höhe von 5,13 Euro je Megawattstunde (MWh) für nachweislich zum Regelsteuersatz versteuerten Strom nach Maßgabe des § 9b Stromsteuergesetz (StromStG) entlastet. Für vom 1. Januar 2024 bis einschließlich 31. Dezember 2025 entnommenen Strom beträgt der Entlastungssatz 20 Euro für eine Megawattstunde. Die Strommengen, die für die Elektromobilität verwendet werden, sind von der Entlastung ausgeschlossen. Der Antrag ist beim zuständigen Hauptzollamt einzureichen.

Wer wird gefördert?

Voraussetzung ist die Entnahme des Stroms zu betrieblichen Zwecken durch ein Unternehmen des Produzierenden Gewerbes oder der Land- und Forstwirtschaft.

Wie wird gefördert?

Rückzahlung über das zuständige Hauptzollamt.

Kombinierbar mit:

Link zur Website:

https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Steuern/Verbrauchssteuern/Strom/Steuerbegünstigung/Steuerentlastungen/Steuerentlastung-nach-Par-9b-StromStG/steuerentlastung-nach-par-9b-stromstg_node.html

Kontakt:

Generalzolldirektion
Allgemeine Anfragen von Unternehmen

Tel.: 0228 303-26030
Montag bis Freitag: 08:00 - 17:00 Uhr

Mail: info.gewerblich@zoll.de

Zoll

Steuerentlastung für Unternehmen nach § 9b StromStG



Das Antragsverfahren

Beispiel BEG

**Der Antragsteller erhält 15% der
Investitionskosten zurück!**



Wichtig: Antrag vor Auftrag!

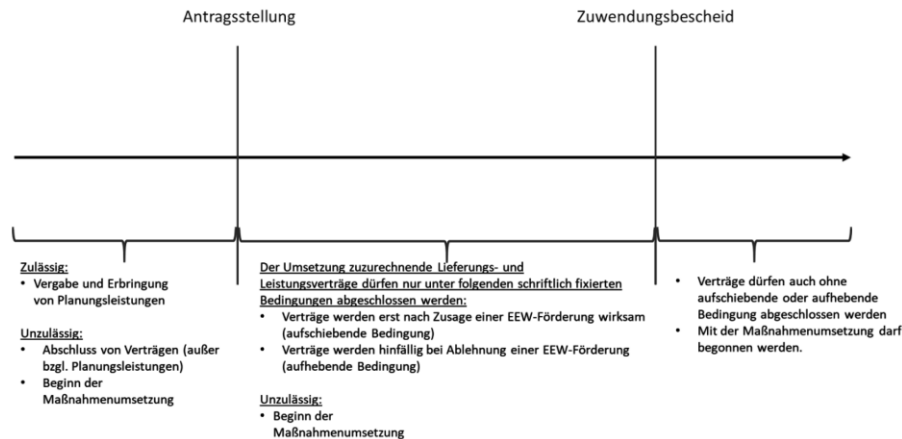
Beispiel EEW

3.3 Wann darf mit der Maßnahmenumsetzung begonnen werden?

Mit der Umsetzung der Maßnahmen, für die eine Förderung beantragt wird bzw. wurde, darf erst nach Ausstellung des Zuwendungsbescheides begonnen werden.

Maßnahmen, mit deren Umsetzung bereits vor Ausstellung des Zuwendungsbescheides begonnen wurde, können grundsätzlich nicht gefördert werden. Als Beginn gilt bereits der rechtsgültige Abschluss eines der Umsetzung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages einschließlich eines Contracting- oder Bürgschaftsvertrages. Der Abschluss von Verträgen vor Antragstellung ist auch dann förderschädlich, wenn die Parteien die Vereinbarung mit einem Rücktrittsrecht und/oder mit einer aufschiebenden oder einer auflösenden Bedingung unter dem Vorbehalt der Bewilligung der Förderung durch das BAFA geschlossen haben.

Ausschließlich Beratungs- und Planungsleistungen dürfen bereits vor Antragstellung beauftragt und erbracht werden und führen für sich genommen nicht zu einem förderschädlichen Vorhabenbeginn. Dies gilt jedoch nur für die Förderung über die Module 1, 2, 3, 4 und 6.



Die aufschiebende Bedingung: Dieser Kaufvertrag tritt hinsichtlich der Liefer- und Leistungspflichten zur Umsetzung erst und nur insoweit in Kraft, wenn und soweit das BAFA den am DATUM gestellten Antrag zur Förderung des Einsatzes eines ANLAGENBESCHREIBUNG im Modul MODULNUMMER des Förderprogramms „Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft (EEW)-Zuschuss“ bewilligt und die Förderung mit einer Zusage gegenüber der antragstellenden Vertragspartei zugesagt hat (aufschiebende Bedingung). Der Antrag wurde unter der Internet-ID INTERNET-ID bzw. Vorgangsnummer EEW VORGANGSNUMMER erfasst. Die antragstellende Vertragspartei wird die jeweils andere Vertragspartei über den Eintritt und den Umfang des Eintritts der Bedingung unverzüglich in Kenntnis setzen.

Die auflösende/aufhebende Bedingung: Dieser Kaufvertrag erlischt hinsichtlich der Liefer- und Leistungspflichten zur Umsetzung, sobald und soweit das BAFA den o.g. am DATUM beim BAFA gestellten Antrag zur Förderung des Einsatz ANLAGENBESCHREIBUNG nicht bewilligt sondern ablehnt und die Förderung nicht mit einer Zusage gegenüber der antragstellenden Vertragspartei zusagt, sondern mit einem Ablehnungsbescheid versagt (auflösende Bedingung). Die antragstellende Vertragspartei wird die jeweils andere Vertragspartei über den Eintritt und den Umfang des Eintritts der Bedingung unverzüglich in Kenntnis setzen.

Die Aufgabe des Energie- Effizienz-Experten (EEE)



Kostengünstige Beratung

Für KMUs wird eine Energieberatung, sowohl für die Gebäudehülle, als auch für die Anlagentechnik mit bis zu 80% gefördert.



Antragstellung

Einige Förderanträge kann das antragstellende Unternehmen selbst stellen. Für andere werden bestimmte Nummern, Konzepte oder Nachweise benötigt, die nur der EEE erstellen kann.



Sorgenfreie Sanierung

Der EEE plant die für ein Unternehmen wirtschaftlichsten Maßnahmen, prüft Angebote, stellt die Förderanträge und überwacht die Maßnahmenumsetzung.

Vorteile eines automatisierten Energiemanagementsystems

Hinweise zum Energieeffizienzgesetz (EnEfG)

Das Energieeffizienzgesetzes (EnEfG) legt in § 8 fest, dass alle Unternehmen ab einem durchschnittlichen Jahresgesamtenenergieverbrauch in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren von mehr als 7,5 GWh pro Jahr innerhalb von 20 Monaten nach Inkrafttreten (18. November 2023) des Gesetzes ein Energie- oder Umweltmanagementsystem einführen und betreiben müssen.

Zusätzlich werden mit § 9 EnEfG alle Unternehmen mit einem durchschnittlichen Gesamtenergieverbrauch von mehr als 2,5 GW pro Jahr, die ein Energie- oder Umweltmanagementsystem betreiben oder ein Energieaudit nach § 8 EDL-G nach dem 18. November 2023 abgeschlossen haben, dazu verpflichtet, Umsetzungspläne von wirtschaftlichen Endenergieeinsparmaßnahmen zu erstellen, durch unabhängige Experten prüfen zu lassen und zu veröffentlichen.

Weitere Informationen zum Energieeffizienzgesetz finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zur Ermittlung des Gesamtenergieverbrauchs finden Sie [hier](#).

Hinweis zur Stichprobenkontrolle nach EDL-G und EnEfG

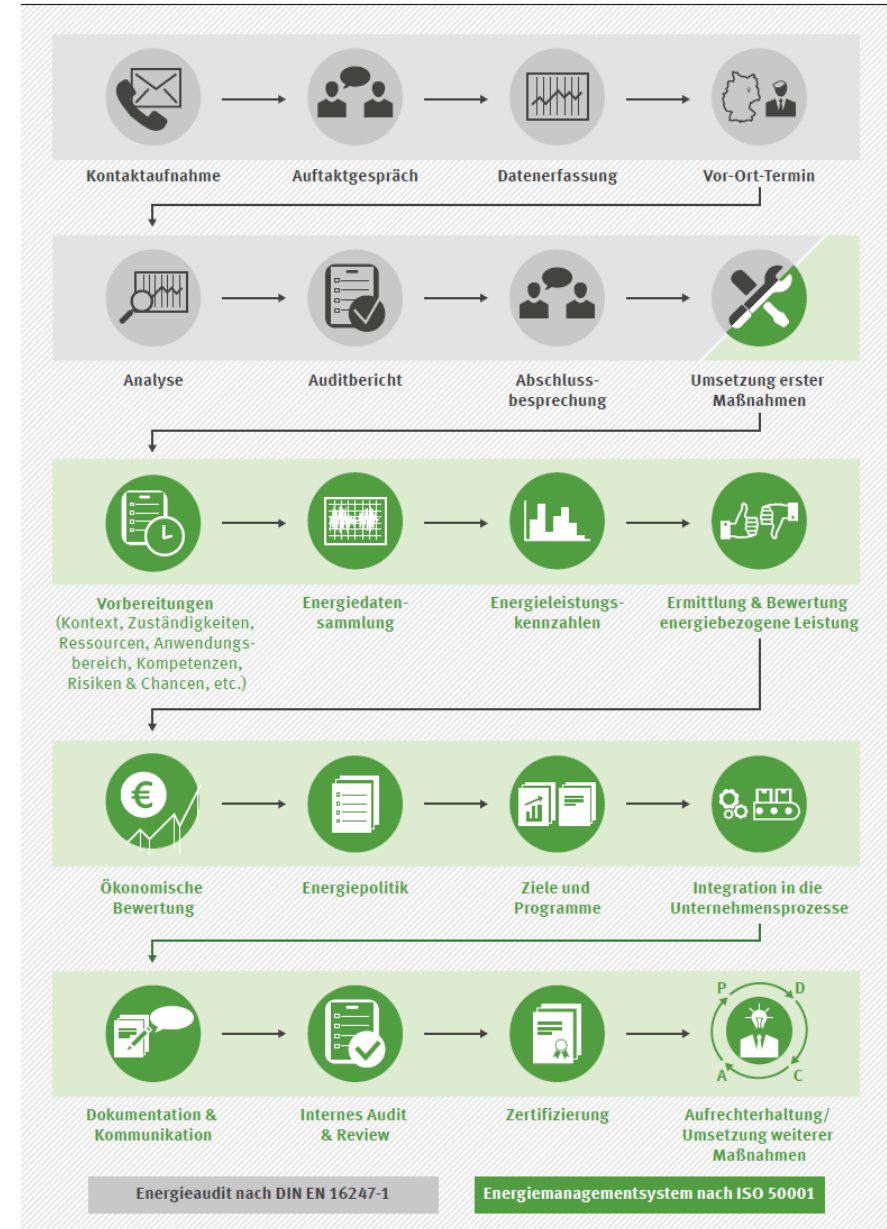
Im Zuge eines automatisierten Auswahlprozesses für die Stichprobenkontrolle nach § 8c Abs. 2 EDL-G sowie nach § 10 EnEfG werden Unternehmen schriftlich zur Nachweiserbringung gebeten. Sofern Sie ein solches Schreiben vom BAFA erhalten haben, ist es erforderlich, dass Sie das elektronische Rückmeldeformular zur Stichprobenkontrolle ausfüllen. Dieses kann nur mit Kennung und Passwort aufgerufen werden. Diese Informationen finden Sie in Ihrem Anschreiben.

Das Formular finden Sie [hier](#).

Bitte laden Sie gleichzeitig mit dem Elektronischen Rückmeldeformular zur Stichprobenkontrolle die nachfolgenden, vollständig ausgefüllten Formulare hoch:

1. [Bestätigung der Richtigkeit der Angaben im Elektronischen Formular](#)
2. [Nachweis über die Durchführung des Energieaudits](#) (sofern eines abgeschlossen wurde)

Das Energieaudit nach DIN EN 16247-1 als Grundlage für ein EnMS nach ISO 50001

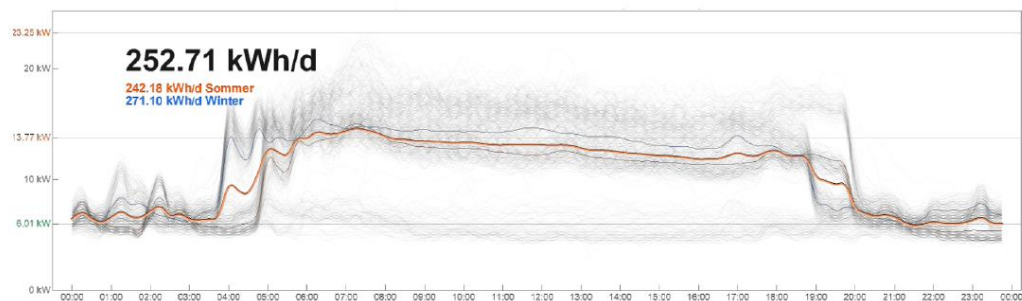


Energie sparen lohnt sich

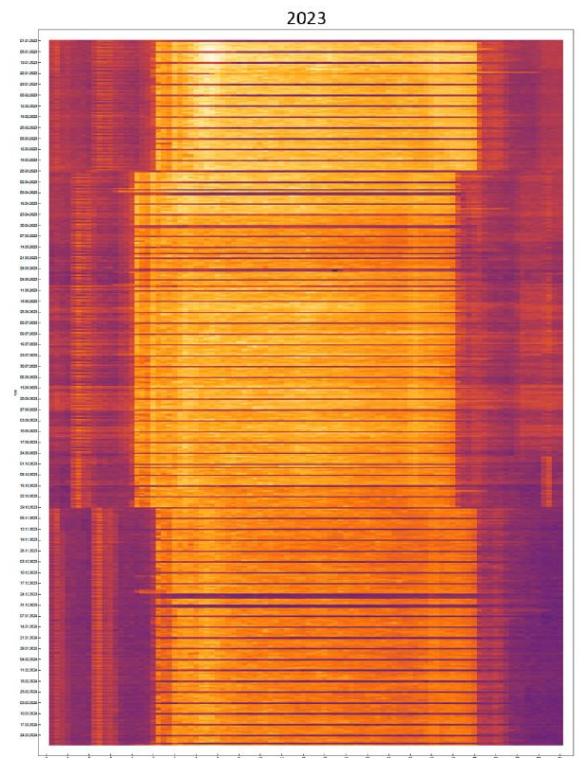
Monat	Tage	Wirkarbeit			2023 - 2021		2023			Prognose	
		2021	2023				Strompreis	Kosten	Einsparung	2024	
		Verbrauch [kWh]	Verbrauch* [kWh]	Spitze [kW]	Differenz [kWh]	[%]				Verbrauch [kWh]	Spitze [kW]
Januar	31	39604	36974	93	-2629.5	-6.64	0.38	14195.15	1009.52	27017	69
Februar	28	36379	32022	89	-4356.25	-12	0.38	12293.98	1672.45	25779	68
März	31	39554	35703	83	-3851.5	-9.74	0.38	13707.00	1478.67	26776	66
April	30	36108	31907	80	-4201.5	-11.6	0.38	12249.64	1613.04	31907	80
Mai	31	37436	29216	70	-8220.25	-22	0.38	11216.51	3155.92	29216	70
Juni	30	43696	32502	77	-11193.5	-25.6	0.38	12478.26	4297.41	32502	77
Juli	31	45149	33394	79	-11754.25	-26	0.38	12820.72	4512.69	33394	79
August	31	44273	33866	75	-10407	-23.5	0.38	13001.74	3995.46	33866	75
September	30	43355	32018	77	-11337	-26.1	0.38	12292.35	4352.50	32018	77
Oktober	31	41057	29226	71	-11831.25	-28.8	0.38	11220.25	4542.25	29226	71
November	30	41308	26955	66	-14352.75	-34.7	0.38	10348.66	5510.31	26955	66
Dezember	31	41941	26586	66	-15354.25	-36.6	0.38	10206.99	5894.80	26586	66
Gesamt		489858	380369	93	-109489	-22.4	0.38	146031.27	42035.02	355241	80

*: Sofern für einen Monat des aktuellen Jahres noch kein Verbrauch vorliegt, wird exemplarisch der Verbrauch des Vorjahres herangezogen.

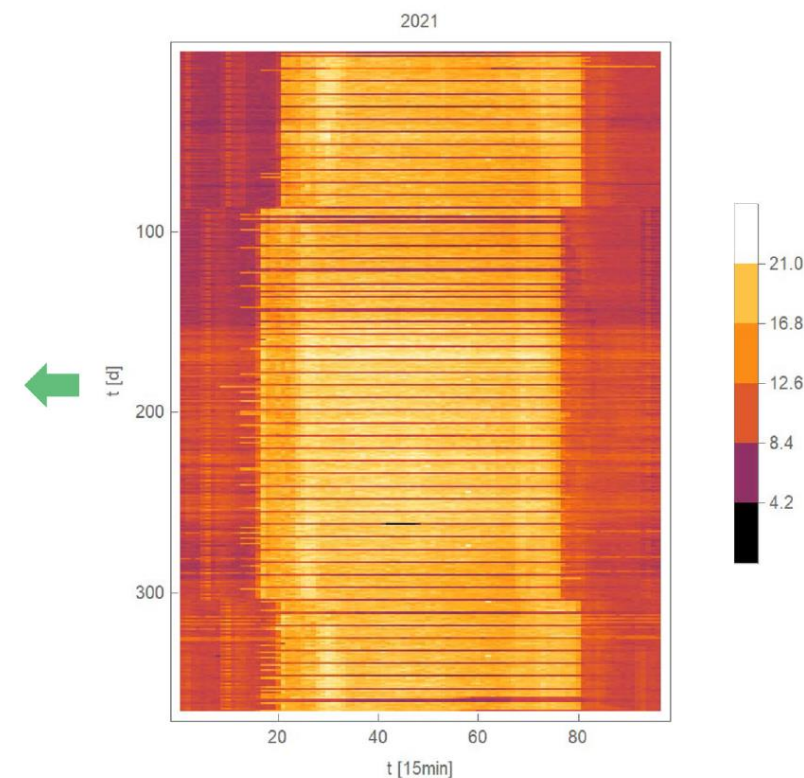
	Jahr	Statische Einsparung		Verbrauch [kWh]	Differenz zu 2022		Strompreis [€]	Kosten [€]	Einsparung [€]
		[kWh]	[%]		[kWh]	[%]			
Historie	2019	0	0.0	450330	-227011	50.4	0.17	76556	0
	2020	-16001	-3.4	466331	-243012.4	52.1	0.17	79276	-2720
	2021	-23527.5	-4.8	489858	-266539.9	54.4	0.17	83276	-4000
	2022	266539.9	119.4	223318	0	0	0.38	85736	102330
Prognose	2023	0	0.0	380369	-157051	41.3	0.38	146031	42035
	2024	0	0.0	355241	-131923	37.1	0.17	59947	0
	2025	0	#DIV/0!		-223318	#####	0.17	0	0
	2026	0	#DIV/0!		-223318	#####	0.17	0	0
Gesamtprognose		0	0.0	735610	-157662	#####	0.17	205978	42035



Nachher



Vorher



Energie sparen lohnt sich

Energiesparplan	Beschäftigte	20
	Umsatz [Mio €]	15

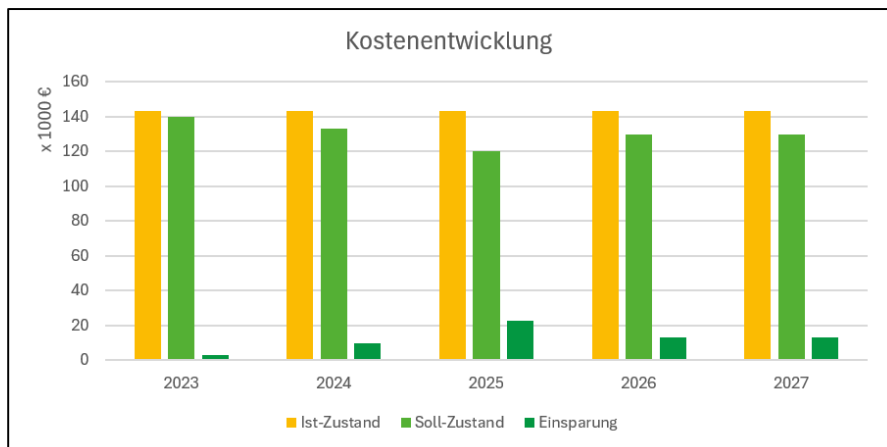
Ist-Zustand		
Stromverbrauch	Stromkosten	Stromkosten
[kWh/a]	[€/kWh]	[€/a]
650000	0.22	143000

Soll-Zustand (Ende 2025)					
Stromverbrauch	Stromkosten	Stromkosten	Einsparung	Einsparung	Benefit
[kWh/a]	[€/kWh]	[€/a]	[kWh/a]	[€/a]	[€]
604500	0.22	132990	45500	10010	20424.5

Energieaudit (nach DIN 16247)			Ja
Investitionskosten	Förderung	Einsparpotential	Effektivkosten
[€]	[€]	[%]	[€]
7500	6000	2	1500

Produzierendes Gewerbe			Ja
Stromsteuerrückerstattung [€] (nach § 9b StromStG)			Gesamt
2023	2024	2025	[€]
3334.5	13000	12090	28424.5

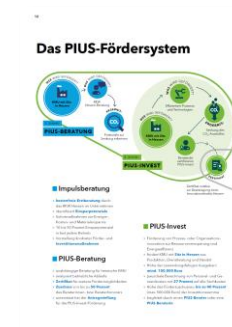
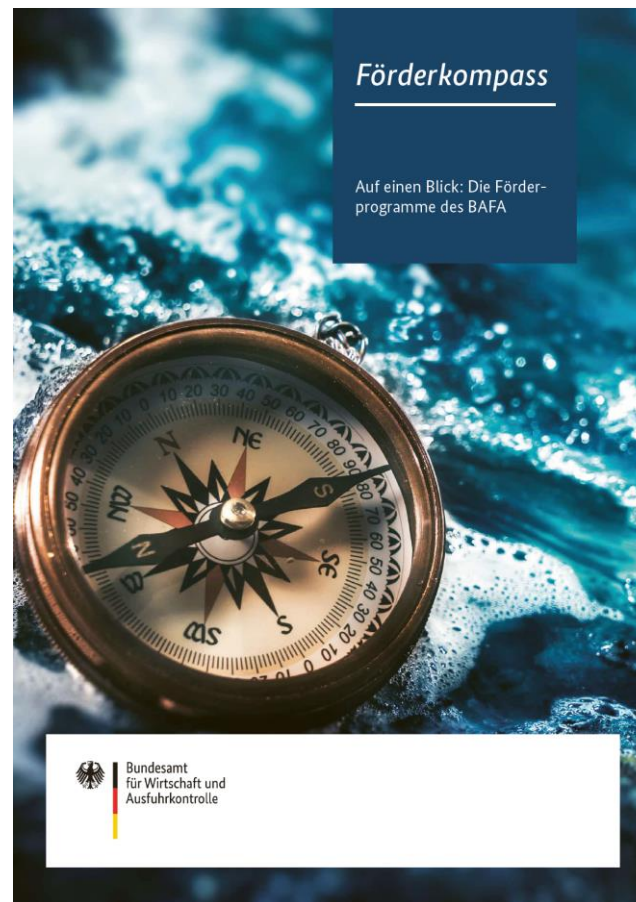
Energemanagementsystem (DIN EN ISO 50001)			Ja
Investitionskosten	Förderung	Einsparpotential	Effektivkosten
[€]	[%]	[%]	[€]
10000	35	5	6500



		Einheit
Ist-Zustand	Stromverbrauch	[kWh/a]
	Stromkosten	[€/a]
Soll-Zustand	Stromverbrauch	[kWh/a]
	Stromkosten	[€/a]
	Steuervorteil	[€/a]
	Investitionskosten	[€/a]
	Gesamtkosten	[€/a]
Einsparung		[kWh/a]
		[€/a]

Jahr					
2023	2024	2025	2026	2027	Gesamt
650000	650000	650000	650000	650000	3250000
143000	143000	143000	143000	143000	715000
650000	627250	604500	604500	604500	3090750
143000	137995	132990	132990	132990	679965
3335	13000	13000	3335	3335	36003.5
0	8000	0	0	0	8000
139666	132995	119990	129656	129656	651961.5
0	22750	45500	45500	45500	159250
3335	10005	23010	13345	13345	63039

Nützliche Informationen



Nützliche Links zum Thema:

[BAFA - Förderwegweiser Energieeffizienz](#)

[Umweltbundesamt - CO2 Kalkulator](#)

[LEA - Fördermittelauskunft](#)





Individuelle Fragen beantworten wir gerne in einem weiteren Termin.

Zusätzliche Informationen findet man auf unserer Website unter www.oeko-vision.eu